

	<p>Objekt: Druckluft-Drehbohrmaschine (Erste Ausführung)</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030100621001</p>
--	--

## Beschreibung

Zwillingsmaschine mit durchbohrtem Lagerbock aus Stahl. Auf beiden runden Enden zwei kleine, hochstehende, schwingend angeordnete Zylinder, deren Kolben durch Pleuelstangen mit der doppelt gekröpften Kurbelwelle verbunden sind. Die Kurbelwelle wird durch zwei hochstehende Arme mit Lagern getragen. Zwischen beiden Zylindern am Lagerbock hohler, konischer Seitenarm, der das Säulenklemmstück aufnimmt und gleichzeitig der Luftzuführung dient. Zwei ungeschützte, doppelte Zahnradvorgelege mit ungleichen Übersetzungsverhältnissen übertragen die Drehung der Kurbelwelle vorn auf die mit Flachgewinde und langer Nut versehene Bohrspindel, hinten auf die Vorschubmutter (Differential-Vorschub). Die Vorschubmutter zweiteilig; sie wird durch Drehen einer Vorrichtung mit Klinkenhebel bei Vorschub an die Spindel gepresst, beim Rückzug von der Spindel gelöst. Bohrerhaltekopf für Flügeleinsteckende. Zylinder, Kolben und Zahnräder aus Rotguss. Umsteuerung der Kolben durch die Oszillation der Zylinder.

## Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Stahl *
Maße:	Höhe: 400 mm; Breite: 460 mm; Länge: 1500 mm; Gewicht: 52,5 kg (Gewicht laut Karteikarte. Länge mit ausgezogener Bohrspindel.)

## Ereignisse

Hergestellt wann 1877

	wer	Sievers & Comp. (Köln-Deutz) (später Maschinenbauanstalt Humboldt)
	wo	Köln
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Bohrmeister K. Trautz, Köln
	wo	

## Schlagworte

- Bohrmaschine
- Drehendes Bohren